

Roger Schuppisser



40 Jahre Schiedsrichter, liebe Damen und Herren! In der heutigen Zeit ist das eine Seltenheit und meist werfen junge SR die Flinte bereits nach kurzer Zeit ins Korn! Roger Schuppisser hingegen stand seinen Mann, war der Fels in der Brandung und verlor in all den Jahren nie die Freude an seinem Hobby Schiedsrichter.

Schiedsrichter wurde Roger Schuppisser aus einem übernächtlichen Jux! Ein Schiedsrichterkollege dieser Region stellte sein Können als Fussballer in Frage und drückte ihm den Stempel „UNGEEIGNET“ auf und meldete ihn als Schiedsrichter an. 1974 begann somit eine eindruckliche Karriere.

Aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit konnte er damals nicht so trainieren wie er es gerne wollte, was ihn bremste. In der Saison 83/84, nach einer beruflichen Veränderung und mehr Trainingseinheiten, gelang ihm der Aufstieg in die 3. Liga. Sein realistisches Ziel erreichte er in der Saison 87/88 mit dem Aufstieg in die 2. Liga. Zu seiner Überraschung ging sein Abenteuer weiter und er konnte sich in den folgenden Jahren in der 1. Liga etablieren. Er feilte an seinem Profil und leitete mit viel Ehrgeiz und Freude, etliche Partien. Aufgrund der zum Teil weiten Reisen spielte er dann mit dem Gedanken in die Region zurück zu kehren. Doch sein Potential wurde erkannt und Roger Schuppisser schaffte in der Saison 93/94 den Aufstieg in die damalige Nationalliga B, die heutige Challenge League. Gebremst hat ihn damals „nur“ die Alterslimite. Daraufhin folgte der Rücktritt in der Oberliga. Danach zog es ihn zurück zu den ursprünglichen Wurzeln, zurück in seine Region Solothurn. Damit er den jungen aufstrebenden Schiedsrichtern nicht in der Sonne stand, liess er sich in die 4. Liga zurück qualifizieren und leitete dort mit viel Motivation nochmals 20 Jahre Spiele.

Zu seinen Highlights zählten: 3x das Derby Moutier – Delemont vor 2500 Zuschauern und die anderen Derbys vor 1200 Zuschauern. Der Sempione-Cup zwischen dem FC Zürich und dem FC St. Gallen war ein super Hit und ferner 4 Cup Spiele mit Vereinen der 1. Liga gegen Vertreter der damaligen Nationalliga A.

Roger Schuppisser stand all die Jahre mit viel Freude, Leidenschaft und Ehrgeiz auf den Fussballplätzen der ganzen Schweiz und vertrat die Farben unserer Region. Ebenfalls stand er als Inspizient und Instruktor im Einsatz und wirkte im Lager der regionalen Schiedsrichter in Klosters aktiv mit.

Nach 40 Jahren, einer eindrucklichen Karriere, als Schiedsrichter des SOFV hast Du Dich entschlossen etwas kürzer zu treten und selbstverständlich gönnen wir Dir die Zeit danach.

Lieber Roger, im Namen des SOFV bedanke ich mich herzlich für deine geleistete und beeindruckende Aktivzeit.

Aufgrund seiner Verdienste schlage ich der Delegiertenversammlung vor, Roger Schuppisser mit einem kräftigen Applaus als Ehrenmitglied des SOFV aufzunehmen.

Thomas Peduzzi
Präsident der Schiedsrichterkommission SOFV